



Fulda – eine Stadt voller Musik

Neue Veröffentlichung in der Reihe „Dokumentationen zur Stadtgeschichte“

FULDA (jo). Einen vom persönlichen Erleben geprägten Rückblick auf 20 Jahre mit klassischen Konzerten bietet das neu erschienene Buch „Fulda – eine Stadt voller Musik“ (Michael Imhof Verlag), in dem sich Autor Nikolaus Frey der klassischen Musik widmet, die in Fulda eine lange Tradition hat. Das Buch ist als 33. Band der „Dokumentationen zur Stadtgeschichte“ erschienen, Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Fulda.

Autor Nikolaus Frey verweist in seinem 264 Seiten starken, reich bebilderten Buch auf historische Hintergründe und setzt den Schwerpunkt seiner Betrachtung auf die Entwicklungen der vergangenen zwei Jahrzehnte. Das Lese-Publikum begegnet Persönlichkeiten, Orchestern, Chören und Ensembles, die das Musikleben Fuldas im Klassikbereich geprägt haben und bis heute bereichern. Ausgewählte Rezensionen des Autors, der sich vor seiner Pensionierung als Leiter der Musikschule Fulda Verdienste erworben hat und seither als Musikrezensent tätig ist, begleiten den illustrierten Band. „Fulda – Eine



Dokumentationen zur Stadtgeschichte Nr. 33
Magistrat der Stadt Fulda (Hg.)
FULDA
UNSERE STADT
Nikolaus Frey
FULDA
– EINE STADT VOLLER MUSIK
Rückblick auf 20 Jahre mit klassischen Konzerten



Nikolaus Frey

Stadt voller Musik“ ist seine persönliche Hommage an die Musikstadt Fulda. Schon das Inhaltsverzeichnis spiegelt die Vielfalt

und Bandbreite der Institutionen und Ensembles wider, die sich in Fulda und Ostthessen der klassischen Musik verschrieben haben: Traditionsreiche Namen wie der Städtische Konzertchor

Winfridia, das Collegium musicum oder das Kammerorchester der Jugend sind ebenso vertreten wie jüngere Formationen oder Veranstaltungsreihen wie das Fuldaer Symphonische Orchester oder die Klavierakademie Pianale. Mehrere eigene Kapitel sind der Kirchenmusik in Fulda, insbesondere am Dom und in der Christuskirche, gewidmet. Die Verdienste einzelner Fuldaer Musikschaffender wie Michael Quell, Uta Weyand, Reinhold Feldmann, Christian Mellin, Carsten Rupp oder Simon Schindler werden besonders gewürdigt. Auch wenn die Darstellung der überaus lebendigen Musikszene Fuldas natürlich nie abschließend sein kann und der gewählte Blickwinkel des langjährigen Musikrezensenten nur einen individuellen Ausschnitt darstellt, so wird bei der Lektüre dennoch deutlich, auf welchen reichen Schatz an bürgerschaftlichem musikalischem Engagement die Stadt Fulda stolz sein kann – aber auch, welche zum Teil jahrzehntelangen Traditionslinien durch die Folgen der Corona-Pandemie in den vergangenen zwei Jahren gefährdet sind.

Fulda – eine Stadt voller Musik, Nikolaus Frey 17 x 24 cm, 264 Seiten, 47 Farbbildungen Hardcover, ISBN 978-3-7319-1192-0, 24,95 Euro

Besichtigung am Aueweiher

Seniorenbüro bietet LGS-Rundgang

FULDA (jo). Das Seniorenbüro der Stadt Fulda geht den nächsten Schritt in der Zusammenarbeit mit der Landesgartenschau: Am Mittwoch, 30. März, um 14 Uhr können Interessierte erneut an einer Baustellenbesichtigung auf der Landesgartenschau Fulda 2.023 (LGS) teilnehmen. Ziel ist der „Wassergarten“ – das Areal rund um den Aueweiher.

Mit den Geschäftsführern Marcus Schlag und Ulrich Schmitt sowie den beiden Baustellenleitern Hans-Otto Kolmar und Martin Hauck stehen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Rundgangs ausgewiesene Fachleute zur Verfügung, die über geplante Maßnahmen und den Baufortschritt in diesem Ausstellungsbereich informieren. Begleitet wird die Führung von Gisela Wehr-Tiemeier vom Seniorenbüro der Stadt Fulda.

Treffpunkt für die Baustel-

lenbegehung ist der Parkplatz am Stadion um 13.45 Uhr. Hier gibt es ausreichend Parkplätze für die Anfahrt mit dem Pkw. Benutzerinnen und Benutzer des Stadtbusses können um 13.30 Uhr ab Stadtschloss die Linie 7 in Richtung Istergiesel nehmen. Ausstieg ist an Fulda-Stadion um 13.38 Uhr. Von dort sind es ca. 150 Meter bis zum Sammelplatz.

Interessierte können sich unter Angabe ihrer Kontaktdaten bei der LGS Fulda 2.023 gGmbH anmelden (siehe Infokasten). Die Einhaltung der derzeit gültigen Corona-Regeln ist obligatorisch.

ANMELDUNG

Anmeldungen für die Baustellenbegehung bitte telefonisch unter (0661) 2969 64-0 oder per Mail an info@lgs-fulda-2023.de bis spätestens Dienstag, 29. März, 12 Uhr.

Sammlungen für Aktion „Eine Welt“

Auch im Stadtgebiet Fulda

FULDA (fd). Zum 50. Mal werden am Samstag, 2. April, wieder viele Helfer in Stadt und Landkreis Fulda für die Aktion Brasilien unter dem neuen Namen Aktion „Eine Welt“ in den Straßen der Städte und Gemeinden unterwegs sein und Altkleider sammeln. Sie engagieren sich gegen die Benachteiligung der ärmeren Bevölkerungsschichten in den unzähligen Entwicklungsländern unserer Erde.

Gesammelt werden besonders noch tragfähige Kleidung, Bett- und Hauswäsche, Decken und Textilien aller Art sowie noch tragfähige Schuhe, die paarweise zu bündeln sind. Die Sammelstellen in der Stadt Fulda sehen Sie im Kasten.

Diese Gemeinschaftsaktion von Pfarrgemeinden, Jugendgruppen und katholischen Verbänden zur Unterstützung der weltweiten Sozial- und Entwicklungsarbeit besteht seit 1973 und wird mit großem Engagement durchgeführt, das Kolpingwerk hält die Federführung inne. Seit Beginn der Aktion wurden über 200.000 Tonnen Altkleider gesammelt und ein Erlös von rund fünf Millionen Euro erzielt.

SAMMELSTELLEN

Fulda-Horas
Kirche St. Bonifatius
Abgabe Garage Pfarramt
vom Montag, 28. März, bis zum Samstag, 2. April

Fulda-Aschenberg
Kirche St. Lukas
Abgabe im Brunnenraum
vom Montag, 28. März, bis zum Freitag, 1. April

Fulda-Ziehers-Süd
Kirche St. Pius
Parkplatz Einfahrt von Pacelliallee am 2. April, bis 11 Uhr

Fulda-Neuenberg
St. Martin
Pfarrheim vor der großen Treppe am 2. April bis 12 Uhr

Gläserzell
Punktsammlung BGH am 2. April bis 11 Uhr

Kämmerzell
Punktsammlung BGH am 2. April bis 11 Uhr

Lüdermünd
Punktsammlung Feuerwehrhaus 2. April bis 11 Uhr

Haimbach
Punktsammlung Markushaus 2. April bis 11 Uhr

Sickels
An der Bank Dorfmitte am 2. April bis 9 Uhr
Johannesberg
Straßensammlung am 2. April ab 8 Uhr



DER AUTOR

Nikolaus Frey, geboren 1943, hat an der Freiburger Musikhochschule Klavier und an der Universität Freiburg Musikwissenschaft studiert. Von 1973 an war er als Klavierpädagoge an mehreren Musikschulen sowie freiberuflich tätig. Ab 1986 hatte er die Leitung von kommunalen Musikschulen inne, zuletzt 14 Jahre lang in Fulda. Während der vergangenen 20 Jahre schrieb er Rezensionen über die klassischen Konzerte in der Region Fulda.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

FULDA
UNSERE STADT
**EIN ARBEITGEBER
VIELE MÖGLICHKEITEN**
Wir bieten Chancen in einem starken Team!
JETZT BEWERBEN!

Die Stadtverwaltung Fulda zählt mit mehr als 1400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den größten Arbeitgebern der Region und bietet als serviceorientierter Dienstleister vielfältige berufliche Chancen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Im **Gebäudemanagement** ist eine Stelle als

REINIGUNGSKRAFT (M/W/D)

für 20 Wochenstunden zu besetzen. Die Arbeitszeit ist montags bis freitags zu erbringen, und zwar derzeit montags bis donnerstags in der Zeit von 16 bis 20 Uhr sowie freitags von 13 bis 17 Uhr.

Die Bewerbungsfrist endet am **27.03.2022**.

Im **Amt für Jugend, Familie und Senioren** ist eine Vollzeitstelle als

ERZIEHER/IN (M/W/D)

für die Leitung der Kindertagesstätte „Die Hobbys“

zu besetzen.

Die Bewerbungsfrist endet am **30.03.2022**.

Im **Haupt- und Personalamt** ist eine Stelle als

FACHINFORMATIKER/IN (M/W/D) FÜR SYSTEMINTEGRATION für den Third-Level-Support

zu besetzen.

Die Bewerbungsfrist endet am **31.03.2022**.

Im **verschiedenen städtischen Einrichtungen** sind Teilzeitstellen als

KÜCHENKRÄFTE (M/W/D)

für Aushilfstätigkeiten

zunächst befristet für die Dauer von einem Jahr neu besetzen. Es besteht eine gute Perspektive für eine längerfristige Beschäftigung.

Die Bewerbungsfrist endet am **03.04.2022**.

Im **Amt für Brand-, Zivilschutz und Rettungsdienst** ist eine Vollzeitstelle als

EINSATZBEARBEITER/IN (M/W/D)

für die Leitstelle

zu besetzen.

Die Bewerbungsfrist endet am **03.04.2022**.

Im **Amt für Stadtmarketing** ist eine Stelle als

MARKETING-ASSISTENT/IN (M/W/D)

für den Bereich Digital- und Tourismusmarketing

zu besetzen.

Die Bewerbungsfrist endet am **10.04.2022**.

INTERESSIERT? Weitere Informationen finden Sie auf www.fulda.de/stellenangebote. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

ANSPRECHPARTNERIN:
Frau Bettina Stelzner
Magistrat der Stadt Fulda
Personal- und Organisationsabteilung
Schlossstraße 1, 36037 Fulda
Telefon: 0661 102-1142
E-Mail: personal@fulda.de
WWW.FULDA.DE

GESUND arbeiten in FD



Mitglied im
ERFOLGSFAKTOR
FAMILIE



FULDA 2.023
LANDESGARTENSCHAU